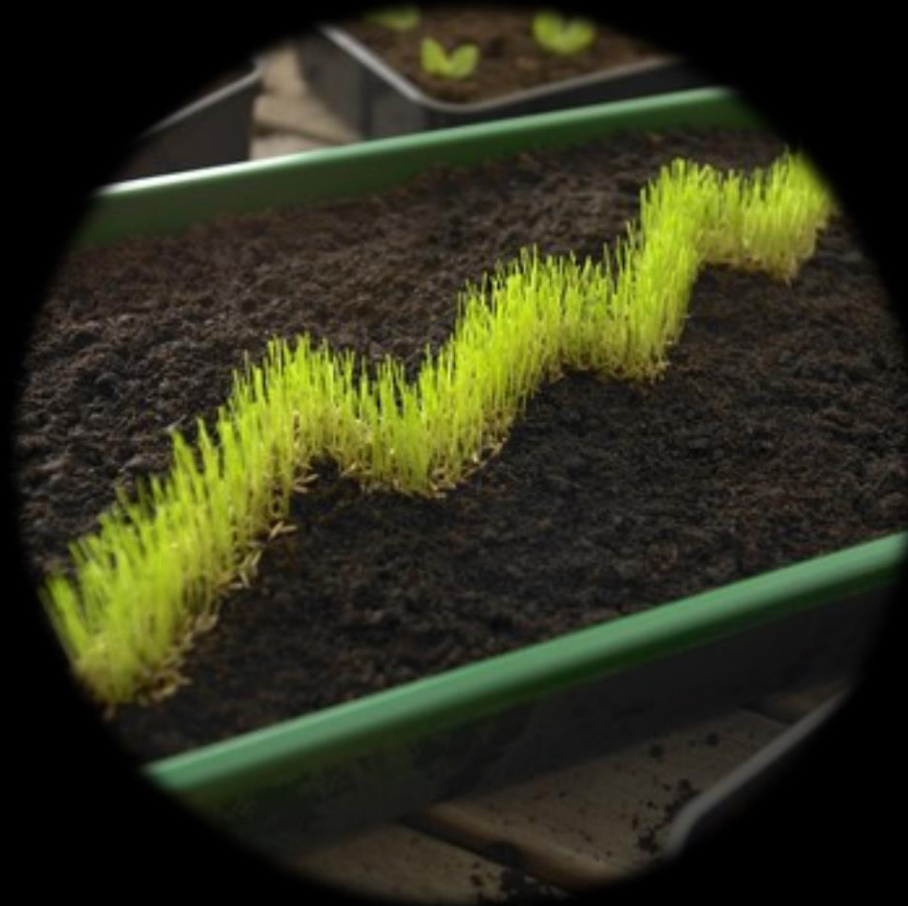




## **Sustainable Finance und EbAVs**

- Schlaglichte

# Sustainable Finance

## Es tut sich 'was

- Konferenz Nachhaltige Finanzwirtschaft der BaFin am 09. Mai 2019

[https://www.bafin.de/SharedDocs/Veranstaltungen/DE/190509\\_sustainable\\_finance.html;jsessionid=8AD2EFCF8D7949765012A6783AB6D672.1\\_cid381](https://www.bafin.de/SharedDocs/Veranstaltungen/DE/190509_sustainable_finance.html;jsessionid=8AD2EFCF8D7949765012A6783AB6D672.1_cid381)

- BaFin-Workshop Nachhaltigkeit in der Kapitalanlage 19.12.2018

[https://www.bafin.de/SharedDocs/Veroeffentlichungen/DE/Fachartikel/2018/fa\\_bj\\_1812\\_Nachhaltigkeit\\_Kapitalanlage.html](https://www.bafin.de/SharedDocs/Veroeffentlichungen/DE/Fachartikel/2018/fa_bj_1812_Nachhaltigkeit_Kapitalanlage.html)

### Definition



### Nachhaltige Finanzwirtschaft

ist der Beitrag der Finanzmärkte zur Wandlung gesellschaftlicher, umweltbeeinflussender und wirtschaftlicher Faktoren, um der Menschheit langfristig das Überleben auf der Erde zu ermöglichen. Umwelt- und Klimarisiken bilden den größten Teil des Themenkomplexes.

BaFin Journal Mai 2018

# Nachhaltigkeitsrisiken

## Nochmals die BaFin

### Appell

Die beaufsichtigten Unternehmen sollen aktuelle und zukünftige Umwelt-, soziale und Governance-Risiken explizit im Risikomanagement und ihrer strategischen Steuerung berücksichtigen ...

### Analyse

Die BaFin beobachtet ... innovative Entwicklungen und Initiativen der Marktteilnehmer und anderer Aufsichtsbehörden ... Außerdem strengt sie Portfolio-Untersuchungen zu Kohlenstoffrisiken sowie weitere Analysen an ...

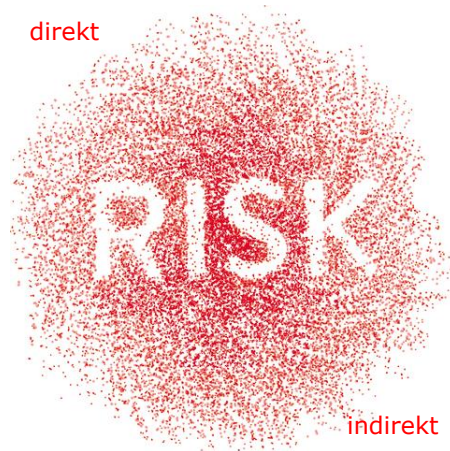
### Anforderung

Die BaFin wird die Unternehmen unter ihrer Aufsicht verstärkt für das Thema sensibilisieren und die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken in das Risikomanagement einfordern.

# Nachhaltigkeitsrisiken für Anbieter – direkte und indirekte

## Zwei Kategorien von Risiken

direkt

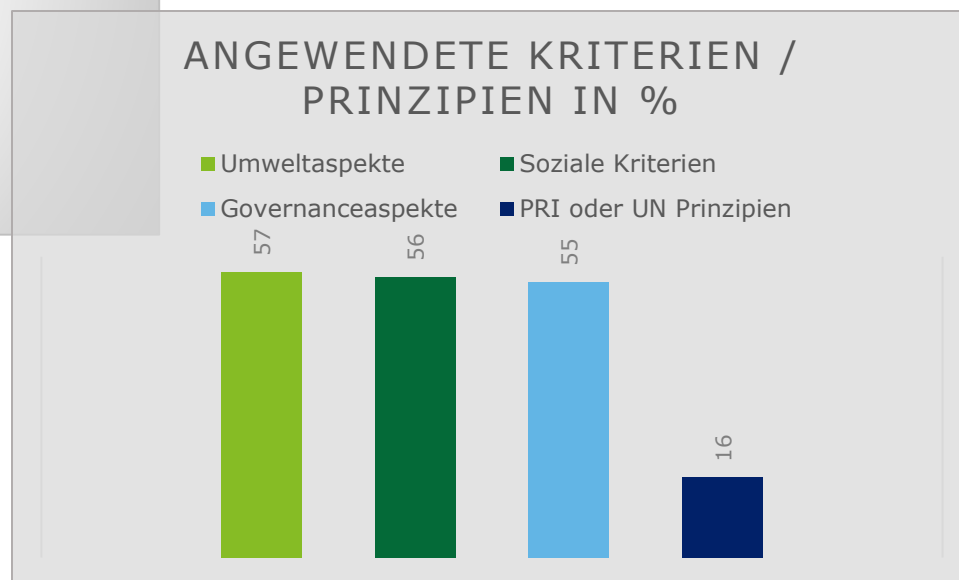
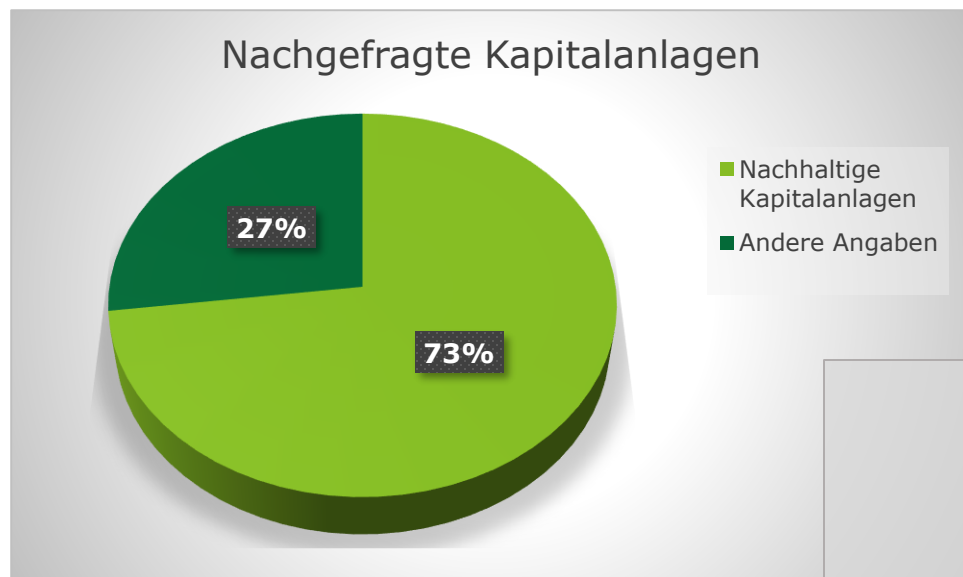


indirekt



# BaFin Branchenabfrage in 2018

Erst-und Rückversicherer – mit Ausnahme der Sterbekassen –  
und EbAVs einbezogen



BaFin Journal Juli 2018, eigene Darstellung

# PRI Principles for Responsible Investment

Nicht auf Deutschland oder Europa beschränkt



# UN-Principles for Sustainable Insurance (PSI)

## Nicht auf Deutschland oder Europa beschränkt

**1**

**Einbezug von Umwelt-, sozialen und Governance-Aspekten in die Entscheidungsfindung des Versicherungsgeschäfts**

**2**

**Zusammenarbeit mit Kunden und Geschäftspartnern um das Bewusstsein für Umwelt-, soziale und Governance-Fragen zu erhöhen, Risiken zu managen und Lösungen zu entwickeln**

**3**

**Zusammenarbeit mit Regierungen, Regulierern und anderen Schlüssel Stakeholdern, um großflächig Aktionen für Umwelt-, soziale und Governance-Themen voranzutreiben**

**4**

**Zuverlässigkeit und Transparenz hinsichtlich regelmäßigen Öffentlichmachens des Fortschritts bei der Implementierung dieser Prinzipien**

<https://www.unepfi.org/psi/the-principles/>, eigene Darstellung

# ESG – Geschäftsorganisation und Kapitalanlage

## Umsetzung der EbAV-II-Richtlinie

Gesetzesbegründung zu § 234a VAG Geschäftsorga. Allg.

Nach Erwägungsgrund 58 der Richtlinie **besteht keine Verpflichtung, ESG-Faktoren in der Kapitalanlage zu berücksichtigen**. Die Pensionskassen müssen den Umgang mit ESG-Faktoren aber in jedem Fall **transparent** machen, beispielsweise im Rahmen der Erklärung zu den Grundsätzen der Anlagepolitik nach § 234i (neu).

... **Proportionalitätsgrundsatz** ... Neben der Art, dem Umfang und der Komplexität der Tätigkeiten kommt es dabei ...auch auf die Größenordnung der Tätigkeiten an, die an der Bilanzsumme festgemacht werden kann

§ 234a Abs. 1 VAG Geschäftsorga Allg.

Die Geschäftsorganisation einer Pensionskasse muss ... auch der Größenordnung ihrer Tätigkeiten angemessen sein. Die Geschäftsorganisation ist darauf abzustimmen, ob und auf welche Weise **ökologische**, **soziale** und die **Unternehmensführung** betreffende Faktoren in Bezug auf die Vermögenswerte bei Anlageentscheidungen berücksichtigt werden.

BT-Drs. 19/4673 Gesetzentwurf der Bundesregierung  
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/2341 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2016 über die Tätigkeiten und die Beaufsichtigung von Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung (EbAV) (Neufassung), p. 60, p. 13

# ESG – auch dann, wenn nicht in der Kapitalanlage berücksichtigt

## Umsetzung der EbAV-II-Richtlinie

### Gesetzesbegründung zu § 234c VAG Risikomanagement

Das Risikomanagementsystem einer Pensionskasse muss ökologische und soziale Risiken sowie die Unternehmensführung betreffende Risiken abdecken, soweit diese Risiken mit dem Anlageportfolio und dessen Verwaltung in Verbindung stehen. Diese Anforderung **gilt für alle Pensionskassen**; denn die genannten Risiken für das Anlageportfolio und dessen Verwaltung können auch dann bestehen, wenn in den Anlageentscheidungen ESG-Faktoren nicht berücksichtigt werden.

### § 234c Abs. 1 VAG Risikomanagement

Das Risikomanagementsystem einer Pensionskasse muss ... auch ökologische und soziale Risiken sowie die Unternehmensführung betreffende Risiken abdecken, **soweit** diese Risiken mit dem **Anlageportfolio** und dessen Verwaltung in Verbindung stehen.

BT-Drs. 19/4673 Gesetzentwurf der Bundesregierung  
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/2341 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2016 über die Tätigkeiten und die Beaufsichtigung von Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung (EbAV) (Neufassung), p. 62, p. 15

# ESG – in der eigenen Risikobeurteilung

## Umsetzung der EbAV-II-Richtlinie

### § 234d VAG Eigene Risikobeurteilung

(2) Im Rahmen der eigenen Risikobeurteilung hat die Pensionskasse

6. ... qualitative Beurteilung der **Mechanismen** vorzunehmen, die **zum Schutz der Anwartschaften und Ansprüche** ... bestehen, einschließlich der zugunsten der Pensionskasse oder zugunsten der Versorgungsanwärter und Versorgungsempfänger gegebenenfalls bestehenden

a) **Garantien**, bindenden Verpflichtungen oder finanziellen Unterstützung jeglicher anderer Art **durch das Trägerunternehmen**,

b) Versicherungs- oder Rückversicherungsvereinbarungen ... oder

c) Abdeckung durch ein Altersversorgungs-Sicherungssystem;

7. ...

8. die neu hinzugekommenen und die voraussichtlich **hinzukommenden** Risiken zu beurteilen, die dadurch bedingt sind, dass die Pensionskasse **ökologische, soziale und die Unternehmensführung** betreffende Faktoren bei ihren Anlageentscheidungen berücksichtigt.

### § 234d VAG Eigene Risikobeurteilung

<sup>2</sup>In die Beurteilung nach Satz 1 Nummer 8 sind unter anderem einzubeziehen Risiken im Zusammenhang mit dem **Klimawandel**, der **Verwendung von Ressourcen und der Umwelt** sowie **soziale Risiken** und **Risiken** im Zusammenhang mit der durch eine **geänderte Regulierung bedingten Wertminderung** von Vermögenswerten

(3) Für die Durchführung der Risikobeurteilung nach Absatz 2 hat die Pensionskasse **Methoden zu verwenden**, anhand der sie diejenigen Risiken erkennen und beurteilen kann, die

1. sie kurz- oder langfristig betreffen oder betreffen könnten und

2. sich auf die Fähigkeit der Pensionskasse auswirken könnten, die Verpflichtungen zu erfüllen.

Die Methoden müssen der Größenordnung, der Art, dem Umfang und der Komplexität der Tätigkeiten der Pensionskasse angemessen sein und **auch die in Absatz 2 Satz 2 genannten Risiken erfassen**. Sie sind in der eigenen Risikobeurteilung darzustellen.

# Sustainable Finance

## Skizze ausgewählter Initiativen aus Europa

### **Bericht 2018 der HLEG** (High Level Expert Group on Sustainable Finance)

Umsteuerung von Investments in langfristige, nachhaltige Projekte um Stabilität des Finanzsystems zu verbessern:

Einführung eines „Taxonomie-Systems“  
Klären der Pflichten von Investoren  
EU weites Label für grüne Investmentfonds  
Nachhaltigkeit als Auftrag der ESAs  
Ein europäischer Standard für grüne Anleihen

### **Aktionsplan 2018** (Finanzierung nachhaltigen Wachstums)

Umlenken der Kapitalflüsse auf nachhaltige Investitionen

Bewältigung finanzieller Krisen, die sich aus Umwelt- und sozialen Problemen ergeben

Förderung von Transparenz und Langfristigkeit

#### EU Kommission im Mai 2018

- Verordnungsvorschlag (Offenlegung von Informationen über nachhaltige Investitionen und Nachhaltigkeitsrisiken und zur Änderung der EbAV II-Richtlinie)
- Proposal ... on the establishment of a framework to facilitate sustainable investment
- Proposal ... amending Regulation (EU) 2016/1011 on low carbon benchmarks and positive carbon impact benchmarks

# EIOPA tritt im Sommer 2018 dem SIF bei

## EIOPA und IAIS veröffentlichen gemeinsames Papier

SIF =

Sustainable  
Insurance  
Forum

<https://www.sustainableinsuranceforum.org/about>

The Sustainable Insurance Forum is a **network of insurance supervisors and regulators from around the world** who are working together on sustainability challenges facing the insurance sector.

It serves as a global platform for knowledge sharing, research and collective action.

The Forum is convened by the UN Environment Programme, drawing on its policy and sector experience generated through

the Principles for Sustainable Insurance (**PSI**), and

the **Inquiry into the Design of a Sustainable Financial System**.

IAIS und SIF

Paper on Climate  
Change Risks to the  
Insurance Sector

(Juli 2018)

There is an increasing consensus across the financial sector that the potential systemic impacts of climate change require a similarly **systemic global response**, exemplified by work at the international level by the G20 and the **FSB**.

These developments create a **strategic imperative for the IAIS** and its members to consider the supervisory dimensions of climate change.

It is evident that climate risks warrant ongoing and **intensifying scrutiny by supervisors**.



# Rat der Europäischen Kommission – Pressemitteilung 19.12.18

## Green finance: Council agrees position on low carbon benchmark and disclosure requirements

### Investors' duties and disclosure – to limit possible „greenwashing“

the **procedures** they have **in place** to integrate environmental and social risks into their investments and advisory process

the **extent** to which those risks might have an impact on the **profitability** of the investment

where institutional investors claim to be pursuing a “**green**” investment strategy, information on how this strategy is implemented and the sustainability or climate **impact** of their products and portfolios

### Low-carbon benchmarks – establishing new reliable categories

**Low-carbon benchmarks**, which aim to lower the carbon footprint of a standard investment portfolio

**Positive-carbon impact benchmark**, which have the more ambitious goal to select only components that contribute to attaining the 2°C set out in the Paris climate agreement

# Rat der Europäischen Kommission –17.12.2018

## Proposal for a regulation ... on disclosures relating to sustainable investments and sustainability risks I

### Regelungsgegenstand (Artikel 1)

This Regulation lays down **harmonised rules** on the transparency to be applied by financial market participants and financial advisors **on the integration of sustainability risks in the investment decision-making process** or **the advisory process** and the **transparency of financial products** that have as their targets objectives **sustainable investments, including the reduction in carbon emissions**.

### Anwendungsbereich (Erwägungsgrund 16)

The disclosure rules contained in this Regulation should supplement, and should apply **in addition to**, the provisions of Directive 2009/65/EC, **Directive 2009/138/EC**, Directive 2011/61/EU, **Directive (EU) 2016/2341** of the European Parliament and of the Council,<sup>21</sup> Regulation (EU) No 345/2013 and Regulation (EU) No 346/2013.

# Rat der Europäischen Kommission – 17.12.2018

## Proposal for a regulation ... on disclosures relating to sustainable investments and sustainability risks II

### Langfristige Rolle von EIOPA: ESG Guidelines (Erwägungsgrund 12)

In accordance with Directive (EU) 2016/2341, **IORPs should ensure** governance and risk-management rules already apply to their investment decisions and the risks assessments in order to ensure continuity and regularity. The investment decisions and the assessment of relevant risks, including environmental, social and governance risks, should be made in such a manner as to ensure compliance with the interests of members and beneficiaries of IORPs. **The European Insurance and Occupational Pensions Authority ('EIOPA') should develop guidelines specifying how investment decisions and risks assessment by IORPs take into account environmental, social and governance risks under Directive (EU) 2016/2341.**

### Langfristige Rolle des Joint Committee: RTS (Erwägungsgrund 13)

The European Banking Authority ('EBA'), **EIOPA** and the European Securities and Markets Authority ('ESMA') (collectively known as the '**ESAs**') ... should, through the **Joint Committee**, develop **regulatory technical standards** further specifying the details of the presentation and content of the information with regard to the promotion of environmental or social characteristics and on sustainability investment objectives targets **to be disclosed in pre-contractual documents, periodical reports** and **websites** of financial market participants in accordance with ... **The Commission should be empowered to adopt those regulatory technical standards.**

# Rat der Europäischen Kommission – 17.12.2018

## Proposal for a regulation ... on disclosures relating to sustainable investments and sustainability risks III

### Einige Definitionen aus Artikel 2

- **'financial market participant'** means any of the following:
  - (i) an insurance undertaking which makes available an IBIP, ..., an IORP or a manufacturer of a pension product;
  - (ii) ...
- **'insurance undertaking'** means an insurance undertaking authorised in accordance with Article 18 of Directive 2009/138/EC (Solvency II Richtlinie)
- **'IBIP'** means: an insurance-based investment product as defined in Article 2(1)(17) of Directive (EU) 2016/97 (Vermittlerrichtlinie)

**'sustainability risks'** means an environmental, social or governance event or condition that, if it occurs, could cause a material negative impact on the value of the investment

**'sustainable investments'** means ...

- Investments that contribute to an environmental objective**, such as measured by key resource efficiency indicators on use such as use of energy, use of renewable energy, use of raw materials, production of waste, emissions, greenhouse gas emissions, use of water, use of land, and impact on biodiversity, the circular economy
- Investments that contribute to a social objective**, and in particular an investment that contributes to tackling inequality, an investment fostering social cohesion, social integration and labour relations, or an investment in human capital or economically or socially disadvantaged communities;

provided the investments do not significantly harm any of those objectives and the invested companies follow good governance practices, in particular sound management structures, employee relations, remuneration of relevant staff and tax compliance

# Rat der Europäischen Kommission – 17.12.2018

## Proposal for a regulation ... on disclosures relating to sustainable investments and sustainability risks IV

### Einige Transparenzanforderungen aus Artikel 3 ff.

#### Transparency of sustainability risk policies

1. Financial market **shall** publish information on their policies on the integration of sustainability risks in the investment decision-making process on their websites.

#### Transparency of remuneration policies in relation to the integration of sustainability risks

1. Financial market participants ... **shall** include in the remuneration policies information on how the remuneration policies are consistent with the integration of sustainability risks and publish that information on their websites.

#### 'Transparency of the integration of sustainability risks

1. Financial market participants **shall** include descriptions of the following in pre-contractual disclosures:
  - (a) how sustainability risks are integrated into their investment decisions, and
  - (b) the result of the assessment of the likely impacts of sustainability risks on the returns of the financial products.

Where sustainability risks are deemed not to be relevant, the descriptions referred to in point (a) and (b) shall include a clear and concise explanation of why they are not relevant.

# Rat der Europäischen Kommission – 17.12.2018

## Proposal for a regulation ... on disclosures relating to sustainable investments and sustainability risks V

### **Vorvertragliche Anzeigepflichten bezüglich umweltbezogenen oder sozialen Merkmale**

1. Where a financial product presents ... the promotion of **environmental or social** characteristics, or a combination thereof, provided the invested companies following good governance practices, the information to be disclosed ... **shall** include ...:
  - (a) information on how those characteristics are met;
  - (b) if an index has been designated as a reference benchmark, information on whether and how this index is aligned consistent with those characteristics.
2. Financial market participants **shall** include in the information to be disclosed ... an indication of where the methodology used for the calculation of the indexes ... is to be found.

### **Vorvertragliche Anzeigepflichten bezüglich nachhaltiger Investments I**

1. Where a financial product has as its objective sustainable investments and an **index** has been **designated** as a reference benchmark, the information to be disclosed ... shall be accompanied by the following:
  - (a) information on how the designated index is aligned with that objective;
  - (b) an explanation as to why and how the designated index aligned with that objective differs from a broad market index
2. Where a financial product has as its objective sustainable investments and **no index** has been designated as a reference benchmark, the information ... shall include an explanation on how that objective is reached.

# Rat der Europäischen Kommission – 17.12.2018

## Proposal for a regulation ... on disclosures relating to sustainable investments and sustainability risks VI

### Vorvertragliche Anzeigepflichten bezüglich nachhaltiger Investments II

3. Where a financial product has as its objective target the **reduction in carbon emissions**, the information to be disclosed ... shall include the objective of low carbon emission exposure.  
By way of derogation from paragraph 2, where no [low carbon benchmark] or [positive carbon impact benchmark] ... is available, the information ... shall include a **detailed explanation** of how the continued effort of reaching the objective of reducing carbon emissions is ensured.

### Weitere (Transparenz-)Anforderungen

- Transparency of the promotion of environmental or social characteristics and of sustainable investments on **websites**
- Transparency of the promotion of environmental or social characteristics and of sustainable investments in **periodical reports**
- **Review** of disclosures

# Rat der Europäischen Kommission – 14.12.2018

## Proposal for a regulation ... amending Reg. (EU) 2016/1011 on low carbon benchmarks and positive carbon impact benchmarks

**Ziel: sustainable development goals (SDG) (Erwägungsgründe 6 und 7)**

(5)... putting in place incentives and methodologies that stimulate companies to **measure** the environmental costs of their business and profits derived from using environmental services

(6) Achieving SDG objectives in the Union requires the channelling of **capital flows towards sustainable investments**. It is important to **exploit fully** the potential of the internal market for the achievement of those goals. In that context, it is crucial to **remove obstacles** to the efficient movement of capital into sustainable investments in the internal market and to prevent such expected obstacles from emerging.

**Regulatorischer Rahmen und zwei Typen von Indices (u.a. Erwägungsgründe 12 f.)**

(12) ... to maintain the proper functioning of the internal market, to further improve the conditions of its functioning, and to ensure a high level of consumer and investor protection, it is appropriate ... to introduce a **regulatory framework laying down minimum requirements for low carbon benchmarks at Union level**.

(13) It is ... necessary to introduce a **clear distinction** between low carbon and positive carbon impact benchmarks. While the underlying assets in a low carbon benchmark should be selected with the aim of reducing carbon emissions of the index portfolio when compared to the parent index, a positive carbon impact index benchmark should only comprise components whose emissions savings exceed their carbon emissions.

# Rat der Europäischen Kommission – 14.12.2018

## Proposal for a regulation ... on low carbon benchmarks and positive carbon impact benchmarks – Annex III (I)

### Methodology for low carbon benchmarks

The administrator of a low-carbon benchmark shall formalise, document and make public any methodology used for the calculation of low carbon benchmarks, describing ...

- a) the list of the underlying assets that are used for calculating the low carbon benchmark;
- b) all criteria and methods, including selection and weighting factors, metrics, proxies ...;
- c) the criteria applied to exclude assets or companies that are associated with a level of carbon footprint or a level of fossil reserves that are incompatible with inclusion in the low carbon benchmark;
- d) the criteria for and the methods of how the low carbon benchmark measures the carbon footprint and carbon savings ... in the index portfolio;

- e) the tracking error between the low carbon benchmark and the parent index;
- f) the positive reweighting of low-carbon assets in the low carbon benchmark versus the parent index and the explanation of why this reweighting is necessary to reflect the chosen objectives of the low carbon benchmark;
- g) the ratio between the market value of the securities that are in the low carbon benchmark and the market value of the securities in the parent index;
- h) the type and source of data used for the selection of assets or companies eligible for the low carbon benchmark, including
  - i. emissions from sources that are controlled by the company;
  - ii. emissions from the consumption of purchased electricity, steam, or other sources of energy generated upstream from the company;

# Rat der Europäischen Kommission – 14.12.2018

## Proposal for a regulation ... on low carbon benchmarks and positive carbon impact benchmarks – Annex III (II)

### Methodology for low carbon benchmarks

- iii. emissions that are a consequence of the operations of a company but that are not directly controlled by the company;
- iv. emissions which would continue to exist if the company's products or services would be replaced by more carbon emitting substitutes ('emission savings');
- v. whether the data uses the Product and Organisation Environmental Footprint methods as defined in points (a) and (b) of point 2 of Commission Recommendation 2013/179/EU;
- i) the total carbon-footprint exposure of the index portfolio and the estimated impacts on climate-change mitigation of the low carbon strategy pursued by the benchmark

- j) the rationale for adopting a particular low-carbon methodology strategy or objective and an explanation of why the methodology is appropriate for the calculation of the low-carbon objectives of the benchmark;
- k) the procedure for internal review and approval of a given methodology, as well as the frequency of such internal review.

### Methodology for positive carbon impact benchmarks – additional

The administrator of a positive carbon impact benchmark ... shall disclose the positive carbon impact of each underlying asset included ... and ... specify the formula or calculation that is used to determine whether the emission savings exceed the investment asset's or company's carbon footprint ('positive carbon impact ratio').

# Inkrafttreten

## Einige Daten

### **Proposal for a regulation ... on disclosures relating to sustainable investments and sustainability risks**

---

This Regulation shall enter into force on the twentieth day following that of its publication in the Official Journal of the European Union.

It shall apply from [PO: Please insert 18 months following the date of publication in the Official Journal of the European Union].

However, ...

This Regulation shall be binding in its entirety and directly applicable in all Member States.

### **Proposal for a regulation ... on low carbon benchmarks and positive carbon impact benchmarks**

---

This Regulation shall enter into force on the day following that of its publication in the Official Journal of the European Union. A benchmark administrator providing a low carbon benchmark and a positive carbon impact benchmark in accordance with Article 19a shall be required to comply with the requirements by 30 April 2020.

It shall be binding in its entirety and directly applicable in all Member States.

# Ein Blick (nicht allzulang) zurück

## ECON Berichterstattung und Befugnisse der Kommission

ENTWURF EINES BERICHTS  
über den Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Offenlegung von Informationen über nachhaltige Investitionen und Nachhaltigkeitsrisiken **sowie zur Änderung der Richtlinie (EU) 2016/2341**  
(COM(2018)0354 – C8-0208/2018 – 2018/0179(COD))  
Ausschuss für Wirtschaft und Währung  
Berichtersteller: Paul Tang 02.08.2018

„9. Der Kommission wird die Befugnis übertragen, im Wege delegierter Rechtsakte gemäß Artikel 60a Maßnahmen zu erlassen, die gewährleisten, dass

- a) bei der Erwägung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken dem Grundsatz der unternehmerischen Vorsicht Rechnung getragen wird;
- b) bei internen Investitionsentscheidungs- und Risikomanagementprozessen die **Faktoren Umwelt, Soziales und Governance berücksichtigt werden.**

Diese delegierten Rechtsakte werden der Art, dem Umfang und der Komplexität der Tätigkeiten der EbAV sowie der mit diesen Tätigkeiten verbundenen Risiken Rechnung tragen und die Kohärenz mit Artikel 14 der Richtlinie 2009/65/EG, Artikel 132 der Richtlinie 2009/138/EG und Artikel 12 der Richtlinie 2011/61/EU gewährleisten.“

**entfällt in ECON Version**

# Ein Blick (nicht allzulang) zurück

## ECON Berichterstattung und Nachhaltigkeitsrisiken

### ENTWURF EINES BERICHTS

über den Vorschlag ... über die Offenlegung von Informationen über nachhaltige Investitionen und Nachhaltigkeitsrisiken **sowie zur Änderung der Richtlinie (EU) 2016/2341**  
... Ausschuss für Wirtschaft und Währung    Berichtersteller: Paul Tang 02.08.2018

„**Nachhaltigkeitsrisiko**“ das sowohl kurz- als auch langfristige finanzielle oder nichtfinanzielle Risiken in Zusammenhang mit den Faktoren Umwelt, Soziales oder Governance, einschließlich:

(i) Probleme hinsichtlich Qualität und Funktionieren der natürlichen Umwelt und der natürlichen Systeme. Diese umfassen den Verlust an biologischer Vielfalt, Treibhausgasemissionen, Klimawandel, erneuerbare Energiequellen, Energieeffizienz, Verschmutzung von Luft, Wasser oder Ressourcen oder deren Erschöpfung, Abfallwirtschaft, die Zerstörung der äußeren Ozonschicht, Landveränderungen;

(ii) Probleme in Bezug auf Rechte, Wohlergehen und Interessen von Menschen und Gemeinschaften. Diese beinhalten Menschenrechte, Arbeitsnormen in der Lieferkette, Kinder-, Sklaven- und Zwangsarbeit, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, Recht auf Versammlungsfreiheit und freie Meinungsäußerung, eine freie und unabhängige Zivilgesellschaft, die Möglichkeit, dass Menschenrechtsverteidiger ihre Arbeit ausüben können, Humankapital- Management und Mitarbeiterbeziehungen, Vielfalt, Beziehungen zu örtlichen Gemeinschaften einschließlich freier, vorheriger und informierter Zustimmung, Tätigkeiten in Konfliktgebieten, Gesundheit und Zugang zu Medizin, HIV/AIDS, Verbraucherschutz und umstrittene Waffen;

(iii) Probleme im Zusammenhang mit der Unternehmensführung von Unternehmen und anderen Beteiligungsnehmern. Im Zusammenhang mit börsennotierten Aktien beinhalten diese Folgendes: Aufbau, Größe, Vielfalt, Fähigkeiten und Unabhängigkeit des Vorstands, Rechte der Aktionäre, Mitwirkung der Interessenträger, Offenlegung von Informationen, Unternehmensethik, Bestechung und Korruption, ..

**in ECON Version – vgl. jedoch Folie 16**

# Ausblick

## Nachhaltigkeit



Gabriel BERNARDINO, Chairman, 08.10.2018

INTRODUCTORY STATEMENT AT THE HEARING OF  
ECONOMIC AND MONETARY AFFAIRS COMMITTEE  
OF THE EUROPEAN PARLIAMENT

### III. Preparing for future challenges

#### **Sustainable finance raises both opportunities and challenges for insurers and pension providers.**

Of all parts of the financial sector, **insurance and pensions** have the longest time horizons and therefore the greatest stake in sustainability. In particular regarding insurers, sustainable finance affects both sides of their balance-sheet: the asset side via their investments and the liability side, for instance via their exposure to climate change risk.

EIOPA's sustainable finance action plan addresses the need for a cross-pillar approach to sustainable finance encompassing reflections on capital, governance and reporting and disclosure requirements.

Both sectors can be **instrumental in facilitating a gradual transition to a low-carbon economy.**

B&W Deloitte GmbH  
Magnusstraße 11  
50672 Köln  
Deutschland

**Dr. Klaus Friedrich**

Director  
Dipl.-Math., Aktuar DAV  
Mitglied im IVS

Telefon: +49 (0) 221 97324 58  
Mobil: +49 (0) 151 58005819  
kfriedrich@deloitte.de  
www.deloitte.com/de

## Deloitte Pension Experts – Knowhow für bAV

Diese Präsentation enthält ausschließlich allgemeine Informationen und weder die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch Deloitte Touche Tohmatsu Limited, noch ihre Mitgliedsunternehmen oder deren verbundene Unternehmen (insgesamt das „Deloitte Netzwerk“) erbringen mittels dieser Präsentation professionelle Beratungs- oder Dienstleistungen. Diese Präsentation ist insbesondere nicht geeignet, eine persönliche Beratung zu ersetzen. Keines der Mitgliedsunternehmen des Deloitte Netzwerks ist verantwortlich für Verluste jedweder Art, die irgendjemand im Vertrauen auf diese Präsentation erlitten hat. Diese Präsentation ist vertraulich zu behandeln. Eine Weitergabe an Dritte – auch in Auszügen – bedarf unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), eine „private company limited by guarantee“ (Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht), ihr Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen. DTTL und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sind rechtlich selbstständig und unabhängig. DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Mandanten. Eine detailliertere Beschreibung von DTTL und ihren Mitgliedsunternehmen finden Sie auf [www.deloitte.com/de/UeberUns](http://www.deloitte.com/de/UeberUns).

Deloitte erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Risk Advisory, Steuerberatung, Financial Advisory und Consulting für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen; Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsgesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte herausragende Kompetenz mit erstklassigen Leistungen und unterstützt Kunden bei der Lösung ihrer komplexen unternehmerischen Herausforderungen. Making an impact that matters – für rund 264.000 Mitarbeiter von Deloitte ist dies gemeinsames Leitbild und individueller Anspruch zugleich.